

Maximilian Fuchs
Franz Marhold

Europäisches Arbeitsrecht

5. Auflage

2018

Handbuch

VERLAG
ÖSTERREICH

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Lehrbücher zum Europäischen Arbeitsrecht.....	XXV
Erster Teil Funktion und Aufgabe des Europäischen Arbeitsrechts 1	
I. Freizügigkeit der Arbeitnehmer.....	4
II. Harmonisierung nationaler Arbeitsrechte als Wettbewerbsproblem	8
III. Wettbewerbspolitisch motiviertes Europäisches Arbeitsrecht.....	11
IV. Elemente eines kollektiven Europäischen Arbeitsrechts.....	13
A. Der soziale Dialog.....	14
B. Beteiligung von Arbeitnehmervertretern an unternehmerischen Entscheidungen.....	17
V. Arbeitsschutzrecht.....	21
VI. Die Ermächtigung der EU zu arbeitsrechtlicher Normgebung.....	25
A. Protokoll und Abkommen über die Sozialpolitik.....	25
B. Der Vertrag von Amsterdam.....	25
C. Der Vertrag von Lissabon..... ;.....	26
VII. Soziale Grundrechte.....	29
A. Die Charta der Grundrechte der Europäischen Union (GRC) 30	
1. Die Gleichrangigkeit von Verträgen und Charta.....	33
2. Der Anwendungsbereich der. Charta (Art 51 GRC).....	35
B. Die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK).....	41
VIII. Der Einfluss der europäischen Beschäftigungs-, Wirtschafts- und Stabilitätspolitik auf das Arbeitsrecht der Mitgliedstaaten.....	43
A. Das Kapitel über Beschäftigung im AEUV.....	43
B. Die Lissabon-Strategie.....	46
C. Strategie Europa 2020.....	47
D. Wirtschafts- und stabilitätspolitische Maßnahmen während der Finanzkrise.....	48
1. Euro-Plus-Pakt (EPP).....	49
a) Förderung der Wettbewerbsfähigkeit.....	50

Inhaltsverzeichnis

b) Förderung der Beschäftigung.....	50
c) Verbesserung der langfristigen Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen.....	51
2. Europäischer Stabilitätsmechanismus (ESM)	51
E. Folgen für die Entwicklung der nationalen Arbeitsrechtsordnungen	53
F. Die Zukunft des europäischen Arbeitsrechts.....	56
1. Die Stagnation der europäischen Gesetzgebung	56
2. Die Säule sozialer Rechte.....	60
3. Brexit und das europäische Arbeitsrecht.....	63
Zweiter Teil Regelungsbereiche des Europäischen Arbeitsrechts....	65
I. Das Recht der Freizügigkeit der Arbeitnehmer	67
A. Die Struktur der Bestimmungen über die Freizügigkeit.....	68
1. Primäres Gemeinschaftsrecht.....	68
2. Sekundäres Gemeinschaftsrecht.....	71
B. Der persönliche Geltungsbereich der Vorschriften über die Arbeitnehmerfreizügigkeit.....	71
1. Der Begriff des Arbeitnehmers.....	71
a) Auslegung durch den EuGH.....	72
b) Arbeitnehmer im Sinne anderer unionsrechtlicher Vorschriften.....	77
c) Berufung auf Art 45 AEUV durch den Arbeitgeber.....	78
2. Elf-Staatsangehörige.....	79
a) Übergangsvorschriften..... ;.....	80
b) Assoziationsabkommen.....	81
c) Unionsrechtliche Regelungen für Drittstaatsangehörige..	84
3. Ausschluss der öffentlichen Verwaltung.....	87
C. Räumlicher Anwendungsbereich.....	89
D. Das Recht der Ein- und Ausreise und des Aufenthalts.....	91
1. Rechte der Arbeitnehmer..... ;.....	91
a) Ein- und Ausreisefreiheit (Art 4 und 5 RL 2004/38/EG). 92	
b) Aufenthaltsrecht (Art 6 ff RL 2004/38/EG).....	92
2. Rechte der Familienangehörigen.....	95
a) Ein- und Ausreisefreiheit (Art 4 und 5 RL 2004/38/EG)....	96
b) Aufenthaltsrecht (Art 6 ff RL 2004/38/EG).....	96
c) Unterricht und Berufsausbildung für Kinder (Art 10 VO (EU) Nr 492/2011).....	99
E. Verbot der Ausländerdiskriminierung/Gebot der Gleichbehandlung.....	101
F. Beschränkungsverbot.....	110

G. Soziale und steuerliche Vergünstigungen Art 7 Abs 2 VO (EU) Nr 492/2011.....	117
1. Soziale Vergünstigungen.....	117
2. Steuerliche Vergünstigungen.....	122
H. Maßnahmen zur Durchsetzung.....	125
I. , Das Verbleiberecht.....	126
1. Verbleiberecht des Arbeitnehmers.....	126
2. Verbleiberecht der Familienangehörigen.....	127
J. Beschränkung des Bleiberechts aus Gründen der öffentlichen Sicherheit, Ordnung und Gesundheit.....	128
1. Materielles Recht..... "	129
a) . Öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	130
b) Das persönliche Verhalten des Betroffenen.....	133
2. Verfahrensrecht.....	136
K. Ungehinderter Zugang zu Arbeitsplätzen.....	137
1. Sicherung der Arbeitsvertragsfreiheit.....	139
2. Diskriminierungsfreie Qualifikationsanforderungen.....	140
a) Sprachkenntnisse..... i.....	141
b) Anerkennung von Berufsqualifikationen.. (RL 2005/36/EG)..... ,.....	142
3. Recht der Familienangehörigen auf berufliche Tätigkeit.....	150
4. Arbeitssuche	151
a) Recht der Ein- und Ausreise und des Aufenthalts.....	152
b) Europäisierung der Arbeitsvermittlung.....	153
c) Abschaffung staatlicher Vermittlungsmonopole.....	155
d) Arbeitslosenunterstützung..... i.....	156
II. Individualarbeitsrecht.....	157
A. Abschluss und Inhalt des Arbeitsvertrags.....	157
1. Nachweis des Inhalts des ArbeitsVertrags (RL.91/533/EWG).....	157
a) Von der Richtlinie erfasste Arbeitsverhältnisse.....	159
: b) Unterrichtsverpflichtung des Arbeitgebers über die wesentlichen Punkte des Arbeitsvertrags... ..	160
c) Unterrichtsverpflichtung des Arbeitgebers über die Änderungen der Arbeitsbedingungen.....	162
d) Rechtswirkungen des schriftlichen Nachweises der Arbeitsbedingungen.....	162
e) Rechtsschutz.....	163
2. Teilzeitarbeit (RL 97/81/EG).....	164
a) Anwendungsbereich..... !.....	165
b) Grundsatz der Gleichbehandlung.....	166

c) Überprüfung der Beschränkungen.....	167
d) Günstigere nationale Regelungen.....	168
3. Befristete Arbeitsverträge (RL 1999/70/EG).....	169
a) Anwendungsbereich.....	170
b) Grundsatz der Gleichbehandlung.....	171
c) Verhinderung von Kettenbefristungen.....	172
d) Informations- und Konsultationspflichten.....	173
e) Günstigere nationale Regelungen.....	174
4. Schutz der Leiharbeitnehmer (RL 2008/104/EG).....	174
a) Anwendungsbereich.....	178
b) Überprüfung der Beschränkungen.....	181
c) Grundsatz der Gleichbehandlung.....	182
d) Zugang zu Beschäftigung, Gemeinschaftseinrichtungen und beruflicher Aufstieg.....	187
e) Betriebsverfassungsrechtliche Regelungen.....;	189
f) Sanktionen.....	189
B. Antidiskriminierung (RL 2006/54/EG, RL 2000/43/EG, RL 2000/78/EG).....	190
1. Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Geschlechter in Arbeits- und Beschäftigungsfragen (RL 2006/54/EG).....	196
a) Der persönliche Anwendungsbereich der RL 2006/54/EG	196
b) Gleiches Entgelt für Männer und Frauen.....	198
aa) Persönlicher Anwendungsbereich des Art 157 AEUV.....	199
bb) Der Entgeltbegriff des Art 157 AEUV.....	200
cc) Gleiche oder gleichwertige Arbeit..... *	206
dd) Unmittelbare und mittelbare Diskriminierung beim Entgelt.....	208
ee) Rechtfertigungsgründe für Ungleichbehandlungen....	215
ff) Rechtsfolgen des Verstoßes gegen das Gleichbehand- lungsgebot gem Art 157 AEUV.....	218
c) Gleichbehandlung und betriebliche Altersversorgung.....	220
d) Gleichbehandlung hinsichtlich des Zugangs zur Beschäftigung.....	228
aa) Unmittelbare Diskriminierungen beim Zugang zur Beschäftigung.....;	229
bb) Mittelbare Diskriminierungen beim Zugang zur Beschäftigung.....	231
cc) Ausnahmen vom Gleichbehandlungsgrundsatz.....	234
i) Geschlechtsbezogenes Merkmal als wesentliche und entscheidende berufliche Anforderung.....	234

ii)	Nationale Vorschriften zum Schutz der Frau insbesondere. bei Schwangerschaft und Mutterschaft	238
e)	Gleichbehandlung hinsichtlich sonstiger Arbeitsbedingungen.....	241
aa)	Diskriminierungen hinsichtlich der Arbeitsbedingungen.....	242
bb)	Diskriminierungen hinsichtlich der Entlassungsbedingungen.....	251
f)	Verstöße gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz, Schadensersatz.....	256
g)	Beweislast der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	260
h)	Fördermaßnahmen (positive.Diskriminierung).....	262
i)	Förderung des sozialen Dialogs.....	268
2.	Gleichbehandlung ohne Unterschied der Rasse oder der ethnischen Herkunft (RL 2000/43/EG).....	269
a)	Geltungsbereich der RL 2000/43/EG.....	272
b)	Ausnahmen und Verschärfungen des Diskriminierungsverbots..... i.....	274
c)	Positive Maßnahmen.....	275
d)	Rechtsbehelfe und Rechtsdurchsetzung.....	275
e)	Mit der Förderung der Gleichbehandlung befasste Stellen	277
3.	Verwirklichung der Gleichbehandlung in Beschäftigung und Beruf (RL 2000/78/EG)..... i.....	278
a)	Geltungsbereich der RL 2000/78/EG.....	283
b)	Ausnahmen („berufliche Anforderungen“) und Verschärfungen des Diskriminierungsverbots.....	284
c)	Die einzelnen Diskriminierungsgründe.....	285
aa)	Diskriminierung wegen einer Behinderung.....	285
i)	Der Begriff der „Behinderung“.....	285
ii)	Diskriminierung wegen Assoziation.....	287
iii)	Angemessene Vorkehrungen und positive Maßnahmen..... ;..... 1.....	287
bb)	Diskriminierung wegen des Alters.....	289
i)	Schutzbereich und Rechtfertigungsgründe.....	289
ii)	Altersgrenzen.....	290
iii)	Dienstalter und Vordienstzeiten.....	293
iv)	Die Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen	295
v)	Die betrieblichen Systeme der sozialen Sicherheit	297
cc)	Diskriminierung wegen der Religion oder Weltanschauung.....	297
dd)	Diskriminierung wegen der sexuellen Orientierung... 300	

d)	Rechtsbehelfe und Rechtsdurchsetzung.....	301
C.	Arbeitnehmerschutz bei Insolvenz, Massenentlassung und Betriebsübergang.....	303
1.	Insolvenzrechtlicher Schutz der Arbeitsvergütung (RL '2008/94/EG).....	303
a)	Anwendungsbereich der Insolvenzrichtlinie.....	305
b)	Errichtung einer Garantieeinrichtung.....	309
c)	Schutzumfang der Garantieeinrichtung.....	310
d)	Vorschriften für grenzüberschreitende Fälle.....	314
e)	Rechtsfolgen der fehlerhaften Umsetzung der Insolvenzrichtlinie.....	315
f)	Schutz von Ansprüchen der sozialen Sicherheit bei Insolvenz.....	317
2.	Schutz bei Massenentlassungen (RL 98/59/EG).....	319
a)	Begriff der Massenentlassung.....	320
b)	Informations- und Konsultationsverpflichtung.....	328
c)	Massenentlassungsverfahren.....	329
3.	Übergang von Unternehmen und Betrieben (RL 2001/23/EG).....	331
a)	Persönlicher Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen der Betriebsübergangsrichtlinie.....	335
b)	Der Betriebs(teil)begriff der Richtlinie.....	338
aa)	Der Übergang einer wirtschaftlichen Einheit unter Wahrung ihrer Identität.....	339
bb)	Die Funktions- oder Auftragsnachfolge.....	343
cc)	Die Anwendbarkeit der Richtlinie im öffentlichen Dienst.....	349
c)	Übergang auf einen anderen Inhaber durch vertragliche Übertragung und Verschmelzung.....	352
d)	Der ex-lege-Übergang der Arbeitsverträge und -Verhältnisse;.....	356
aa)	Verbot der übergangsbedingten Kündigung.....	357
bb)	Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers.....	359
cc)	Verzichtbarkeit der Rechte.....	363
e)	Übergang kollektivrechtlicher Rechte und Pflichten.....	364
f)	Schutz der betrieblichen und überbetrieblichen Altersversorgung.....	371
g)	Mitwirkung und Kontinuität der Arbeitnehmervertretung.....	372
III.	Kollektives Arbeitsrecht.....	374
A.	Sozialpartnerschaftliche Gestaltung der Arbeitsbeziehungen...	374

1. Der soziale Dialog.....	375
2. Anhörungs- und Beteiligungsrechte der europäischen Sozialpartnern der sozialpolitischen Rechtsetzung (Art 154 AEUV).....	375
3. Vereinbarungen der Sozialpartner (Art 155 AEUV).....	379
a) . Verfahren und Gepflogenheiten der Sozialpartner...	379
b) Durchführung durch Mitgliedstaaten.....	379
c) Beschluss des Rates.....	380
4. Durchführung von Richtlinien durch die Sozialpartner (Art 153 Abs 4 AEUV).....	381
5. Europäische Kollektiverträge (Tarifverträge, Betriebsvereinbarungen).....	381
B. Beteiligung der Arbeitnehmer an unternehmerischen Entscheidungen	386
1. Information und Konsultation der Arbeitnehmer bei bestimmten Entscheidungen.....	390
ä) Massentlassungen.....	391
b) Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Betriebsteilen.....	398
c) Sicherheit und Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer.....	402
d) Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverhältnisse.....	404
e) Angebote zur Übernahme einer Gesellschaft'.....	405
2. Festlegung eines allgemeinen Rahmens zur Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer in der Europäischen Union	406
a) Anwendungsbereich der Richtlinie.....	408
b) Modalitäten und Gegenstände der Unterrichtung und . Anhörung.....	412
c) Durchsetzung der Beteiligungsrechte und Schutz der Arbeitnehmervorteiler.....	414
d) Verhältnis der Richtlinie zu anderen Bestimmungen und Umsetzung.....	415
3. Beteiligung der Arbeitnehmer in gemeinschaftsweit operierenden Unternehmen und Unternehmensgruppen (Europäische Betriebsräte).....	416
a) Geltungsbereich der Richtlinie.....	421
b) Auskunftsanspruch über das Vorliegen der Beteiligungsvoraussetzungen.....;	422
c) Vorrang der Verhandlungslösung.....	425
d) Einrichtung eines Europäischen Betriebsrats kraft Gesetzes.....	428
e) Die Arbeitsweise des Europäischen Betriebsrats.....	431

f) Verhältnis zu anderen Richtlinien.....	433
g) Umsetzung der RL 94/45/EG, bisherige Erfahrungen mit dem Europäischen Betriebsrat und Entwicklungsperspektiven	434
4. Beteiligung der Arbeitnehmer in der Europäischen Gesellschaft (Societas Europaea, SE).....	441
a) Historische Entwicklung der Societas Europaea.....	444
b) Regelungssystematik und gesellschaftsrechtliche Grundzüge.....	448
c) Grundprinzipien der RL 2001/86/EG zur Beteiligung der Arbeitnehmer in der SE.....	451
d) Vorrangiges Verhandlungsverfahren zur Festlegung der Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer.....	452
e) Subsidiäre gesetzliche Regelung der Beteiligung der Arbeitnehmer..... ;.....	457
f) Verhältnis der SE-RL zu anderen Bestimmungen.....	460
g) Arbeitsweise des Vertretungsorgans der Arbeitnehmer....	460
h) Mitgliedstaatliche Umsetzung der SE-RL.....	461
i) Erfahrungen in der Anwendung der SE-VO und der SE-RL..... ;.....	462
j) Impulse der SE für die Entwicklung des nationalen Mitbestimmungsrechts..... ;.....	466
5. Beteiligung der Arbeitnehmer in der Europäischen Genossenschaft (Societas Cooperativa Europaea, SCE).....	468
a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen.....	470
b) Die Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer.....	471
c) Mitgliedstaatliche Umsetzung der SCE und Praxiserfahrung..... ;.....	472
6. Auswirkungen der Verschmelzung von Unternehmen aus verschiedenen Mitgliedstaaten auf die Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer..... ;.....	474
a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen.....	477
b) Folgen der Verschmelzung für die Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer.....	478
c) Mitgliedstaatliche Umsetzung der Verschmelzungsrichtlinie und Praxiserfahrung	480
7. Auswirkungen der Verlegung des Gesellschaftssitzes in einen anderen Mitgliedsstaat auf die Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer;..... ;..... ;.....	484
a) Rechtssetzungspläne der Kommission zur Sitzverlegung ..	485
b) Die Sitzverlegung in der Rechtsprechung des EuGH.....	488

aa)	Bestimmung, des Gesellschaftsstatuts im IPR: Sitz und Gründungstheorie.....	489
bb)	Rs Daily Mail als Grundsatzentscheidung zum Recht auf Wegzug.....	491
cc)	Rs Centros, Rs Überseering und Rs Inspire Art als Entscheidungstrias zum Recht auf Zuzug.....	492
dd)	Rs Cartesio, Rs VALE und Rs Polbud zum Recht auf grenzüberschreitende Umwandlung.....	494
ee)	Fazit für die Mitbestimmung.....	498
8.	Diskussion um die Arbeitnehmerbeteiligung in weiteren geplanten Europäischen Gesellschaftsformen.....	499
C.	Koalitions- und Arbeitskämpfrecht.....	502
1.	Koalitionsrecht.....	503
2.	Arbeitskämpfrecht.....	505
a)	Streikrecht.....	505
b)	Aussperrung.....	521
IV.	Arbeitsschutzrecht.....	521
A.	Die primärrechtliche Verankerung des Arbeitsschutzes.....	523
B.	Sekundäres Recht.....	526
1.	Die Systematik des sekundären Arbeitsschutzrechts.....	526
2.	Organisatorische Sicherstellung des Arbeitsschutzes.....	527
3.	Schutz der Arbeitsstätten.....	535
4.	Geräte- und Anlagensicherheit.....	535
a)	Richtlinien über Sicherheitsanforderungen an Arbeitsmittel.....	535
b)	Richtlinien über die Sicherheit von Produkten.....	536
5.	Schutz vor Gefahrstoffen.....	538
6.	Sozialer Arbeitsschutz.....	539
a)	RL 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz.....	539
b)	Schutzmaßnahmen für Schwangere und im Mutterschaftsurlaub befindende Frauen nach der RL 2006/54/EG.....	546
c)	Die Gleichbehandlungs-RL 2010/41/EU zur Verwirklichung des Grundsatzes der Gleichbehandlung von Männern und Frauen, die eine selbständige Erwerbstätigkeit ausüben.....	547

d)	RL 2003/88/EG über bestimmte Aspekte der Arbeitsplatzgestaltung.....	547
e)	RL 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz.....	562
Dritter Teil Europäisches Arbeitskollisionsrecht (<i>Michael Friedrich</i>) 565		
I.	Die Verordnung (EU) .1215/2012 (EuGVVO) über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil-und Handelssachen.....	568
A.	Bestimmung des Gerichtsstandes in Arbeitsrechtssachen nach der EuGVVO.....	572
1.	Klagen gegen den Arbeitgeber.....	574
2.	Klagen gegen den Arbeitnehmer.....	578
3.	Gerichtsstandsvereinbarungen und rügelose Einlassung.....	578
II.	Die VO (EG) 593/2008 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Rom I-VO).....	579
A.	Allgemeines zur Rom I-VO.....	579
B.	Arbeitsrechtliche Besonderheiten der Rom I-VO.....	581
C.	International zwingende Vorschriften (Eingriffsnormen).....	587
D.	Ordre public.....	589
III.	Die Richtlinie 96/71/EG über die Entsendung von Arbeitnehmern im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen (Entsenderichtlinie).....	590
A.	Einleitung.....	591
B.	Anwendungsbereich der Entsenderichtlinie.....	594
1.	Persönlicher Anwendungsbereich.....	594
2.	Sachlicher Anwendungsbereich.....	597
3.	Materiellrechtlicher Inhalt der Entsenderichtlinie.....	598
a)	Die zu garantierenden Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen	598
b)	Die Dienstleistungsfreiheit als Grenze der Anwendbarkeit der Rechtsvorschriften des Empfangsstaats.....	602
4.	Ausnahmen.....	607
5.	Informationseinrichtungen, Zusätzlicher Gerichtsstand, Strafmaßnahmen.....	608
IV.	Multilaterale Verträge.....	609
EuGH Entscheidungsregister..... 613		
Sachverzeichnis..... 627		